

## Pressemitteilung

# Komödienspass mit Winfried Glatzeder als „Der Mann, der nach der Oma kam“

**Mittwoch, 08. Februar, 19 Uhr**  
**Schlusstheater Rheinsberg**  
**Eintritt 5 €**

Was tun, wenn Oma aus Liebe den Dienst quittiert? Für die kinderreiche Künstlerfamilie Piesold bedeutet das den Ausbruch des kompletten Chaos. Hilfe erhofft man sich durch eine Annonce, auf die sich allerdings nicht die erwartete mütterliche Haushaltssperle meldet, sondern ein junger, attraktiver Mann. Schnell erobert Erwin Graffunda alias Winfried Glatzeder die Herzen der Kinder und nach Meinung der klatschfreudigen Nachbarn nicht nur die. Graffunda schmeißt den Haushalt und gibt Stoff für wilde Spekulationen. Zu guter Letzt wird ihm sogar die Vaterschaft des jüngsten Kindes der Piesolds unterstellt. Natürlich löst die sich die merkwürdige Konstellation am Ende zugunsten Graffundas auf: Für seine Dissertation über die Emanzipation der Frau wollte der angehende Akademiker umfassende praktische Erfahrungen sammeln.

Obwohl im Happy end der moralisch erhobene Zeigefinger nicht fehlt, brilliert das turbulente Lustspiel mit witzigen Dialogen und glänzenden Darstellern. In der Regie von Roland Oehme agieren nicht nur Rolf Herricht und Marita Böhme als exaltes Künstlerpaar, sondern selbst die Nebenrollen sind mit exzellenten Schauspielern wie Fred Delmare, Agnes Kraus oder Marianne Wünscher besetzt. Nachdem der DEFA-Streifen 1972 in die Kinos kam, brach er mit 3,3 Millionen Zuschauern einen Rekord und avancierte schnell zu einem der beliebtesten Kino-Lustspiele überhaupt.

Mit diesem „Komödienknaller“ beschließt die Musikakademie Rheinsberg ihre diesjährige winterliche Kinoreihe.

**Karten zum Preis von 5 € gibt es im Vorverkauf über Tourist-Information Rheinsberg, Tel.: 033931/ 39296, [tourist-information@rheinsberg.de](mailto:tourist-information@rheinsberg.de) oder Reservierungsbüro Papagena, Tel.: 01805/727243 oder 030/47997474**

**Für Rückfragen: Claudia Forner/Bildungsreferentin**  
**Tel.: 033931/721-23 / Mail: [claudia.forner@musikakademie-rheinsberg.de](mailto:claudia.forner@musikakademie-rheinsberg.de)**

**Rheinsberg, am 25.01.2012**